

Die Nulllinie beim Stabhochsprung

Beschreibung der Nulllinie:

Sie ist durch die obere Innenkante der so genannten Stoppwand des Einstichkastens festgelegt.

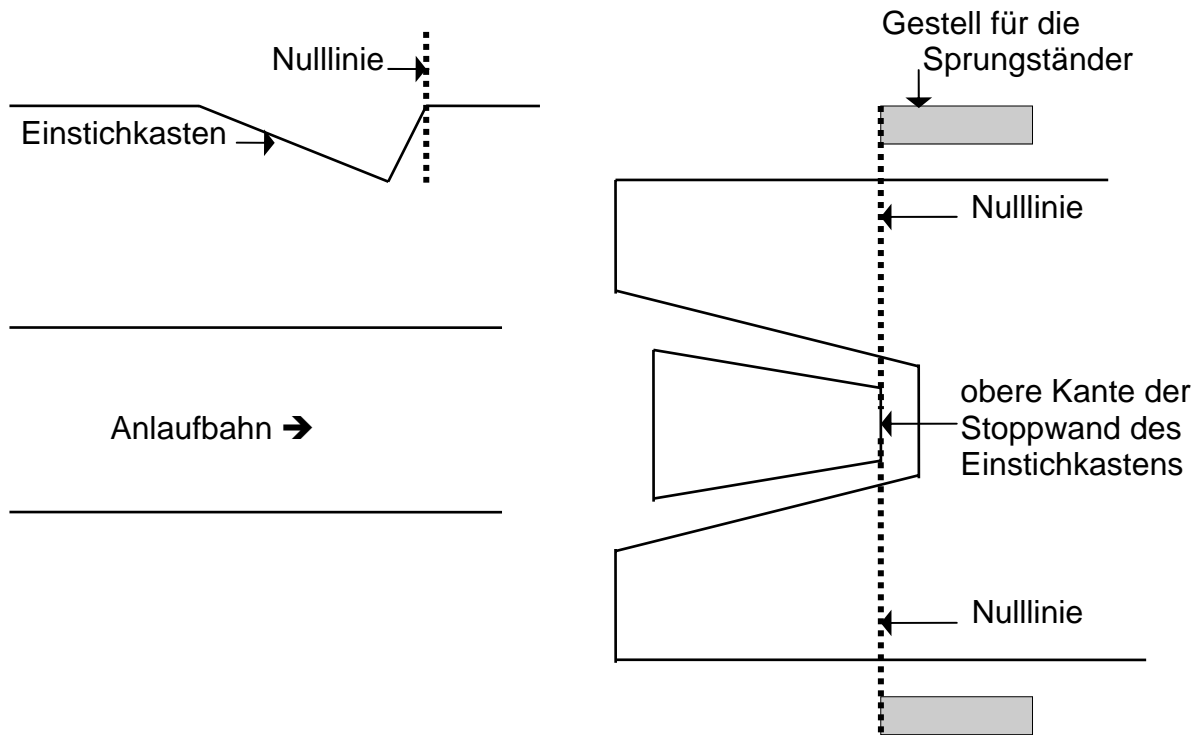
Sie verläuft rechtwinklig zur Mittelachse der Anlaufbahn.

Sie verläuft auf dem Boden bis zu den äußeren Seiten der Sprungständer.

Sie muss auch auf dem Sprungkissen sichtbar sein.

Sie ist 1 cm breit und ihre Farbe ist gut erkennbar.

Skizzen zur Nulllinie:



Bedeutung der Nulllinie:

Es gilt als Fehlversuch, wenn der Wettkämpfer, ohne vorher die Sprunglatte zu überqueren, mit irgendeinem Teil seines Körpers oder mit dem Sprungstab das Aufsprungkissen jenseits der Nulllinie oder den Boden jenseits der Nulllinie berührt.

*Anmerkung : Es gilt **nicht** als **Fehlversuch**, wenn der Wettkämpfer mit dem Sprungstab in den „Luftraum“, jenseits der Nulllinie kommt.*

Fehlversuch im Zusammenhang mit der Nulllinie:

